



## **Medienmitteilung**

### **Skylla-Skulpturengruppe in Türkiye**

**Bern, 13.08.2024. In Laodikeia in Denizli, einer für ihre archäologischen Denkmäler berühmten Stadt in der westanatolischen Region der Türkiye, wurde eine Skulpturengruppe ausgegraben, die zur Gruppe der Skylla gehört. Diese aussergewöhnlichen Skulpturen, die den barocken Stil der hellenistischen Periode widerspiegeln, zeichnen sich durch ihre gut erhaltene Originalfarbe und ihren künstlerischen Stil aus.**

Die Ausgrabungen in Laodikeia sind Teil des Projekts „Vermächtnis für die Zukunft“, das vom türkischen Ministerium für Kultur und Tourismus ins Leben gerufen wurde, um das archäologische Erbe Anatoliens zu bewahren und es an künftige Generationen weiterzugeben.

#### **Aussergewöhnliche Skulpturen mit Originalbemalung**

Türkische Archäologen entdeckten die Skylla-Skulpturengruppe bei der Restaurierung des Bühnengebäudes des Westlichen Theaters in Laodikeia, das auf der Tentativliste des UNESCO-Welterbes steht. Die Skulpturengruppe umfasst den Kopf und die Hand des menschenfressenden Ungeheuers Skylla, den Körper von Odysseus, zwei Oberkörperskulpturen seiner Gefährten, die von wilden Hunden um die Taille von Skylla angegriffen und getötet wurden, sowie den Bug von Odysseus Schiff.

Die Skylla-Skulpturengruppe wurde im frühen 2. Jahrhundert v. Chr. von den Bildhauern Athanadoros, Hagesandros und Polydoros von Rhodos geschaffen. Die einzige andere bekannte Kopie dieser Skulpturengruppe aus der frühen römischen Zeit wurde 1957 vor einer Höhle in Sperlonga, Italien, entdeckt (in der Sommervilla des Kaisers Tiberius 14-37 n. Chr.). Die Skylla-Gruppe von Laodikeia aus der Zeit des Kaisers Augustus (27 v. Chr. - 14 n. Chr.) ist die früheste bekannte Skulptur ihrer Art, die bisher gefunden wurde. Sie sind auch die Originellsten, mit ihren intakten Farben, ihrem Stil, ihrer Ästhetik und ihrer künstlerischen Qualität. Die barocke Handwerkskunst des Kopfes der Skylla, die Bemalung des von Skylla gehaltenen Ruders und der realistische Ausdruck des Schmerzes auf dem Gesicht der von den wilden Hunden der Skylla angegriffenen Figur sind exquisit und weltweit einmalig.

Die Skulpturengruppe wurde in der Antike wahrscheinlich im zweiten Stock des Bühnengebäudes des westlichen Theaters ausgestellt, was dazu beitrug, ihre Farbe zu erhalten. Außerdem wird angenommen, dass an bestimmten Tagen im Jahr ein Erzähler (Rhapsodos) dem Publikum im Theater aus Homers unsterblichem Werk, der Odyssee, vorlas, während diese Skulpturengruppe auf der Bühne ausgestellt war. Einige der Skulpturen der Gruppe blieben unversehrt, während andere zerbrochen wurden und im Zuge des Übergangs vom Heidentum zum Christentum in die Schüttung unter den Backstage-Räumen verschwanden.

#### **Die mythologische Geschichte von Scylla**

Homers Ilias und Odyssee gehören zu den bedeutendsten literarischen Werken der Antike. Während die Ilias die Ereignisse des Trojanischen Krieges schildert, verfolgt die Odyssee die Rückkehr von



Odysseus, dem König von Ithaka, in seine Heimat nach zehn Jahren. Den Epen zufolge haben die Achäer den Trojanischen Krieg dank Odysseus Witz und List gewonnen und seine Heimreise war mit vielen Abenteuern verbunden. In der Odyssee ist die Begegnung zwischen Odysseus und dem Seeungeheuer Skylla von grosser Bedeutung. Skylla wird als ein Seeungeheuer mit dem Oberkörper einer Frau und einem von wilden Hunden umgebenen Unterkörper beschrieben, dass in der Strasse von Messina (vor der italienischen Küste) auf der Lauer liegt. Als das Schiff des Odysseus vor der Höhle vorbeifährt, in der dieses Ungeheuer lauert, greifen die Hunde an und verschlingen sechs von Odysseus Begleitern (Stesios, Ormenios, Ankhimos, Ornytos, Sinopos und Amphinomos).

### **Laodikeia: Das antike Erbe von Denizli**

Laodikeia, nur wenige Minuten nördlich des heutigen Denizli gelegen, wurde vom seleukidischen König Antiochus II. Theos gegründet und nach seiner Frau, der Königin Laodike, benannt. Die Stadt ist als eines der grössten Handelszentren der Geschichte bekannt und sollte unbedingt besichtigt werden. Laodikeia war auch für die christliche Welt von grosser Bedeutung. Die Laodikeia-Kirche, eines der frühesten erhaltenen Beispiele der im neuen Testament erwähnten Sieben Kirchen, etablierte die Stadt als religiöses Zentrum auf metropolitaner Ebene in der frühen oströmischen Zeit. Laodikeia ist heute auch wegen seiner Nähe zu Pamukkale von Interesse. Nach der Besichtigung der antiken Stadt können Sie nach Pamukkale weiterfahren, wo Sie in der gleichen Gegend Travertinen, die einem Wolkenfeld ähneln und die antike Stadt Hierapolis sehen können. Den Travertinen von Pamukkale und die antike Stadt Hierapolis, beides UNESCO-Welterbestätten, sind grossartige Beispiele für das natürliche und kulturelle Erbe.

Bilder inklusive Copyrights finden Sie [hier](#).

### **Social Media**

Website: [goturkiye.com/](http://goturkiye.com/)

Facebook: [www.facebook.com/tuerkeitourismusCH](https://www.facebook.com/tuerkeitourismusCH)

Instagram: [www.instagram.com/tuerkeitourismus/](https://www.instagram.com/tuerkeitourismus/)

Twitter: [twitter.com/goturkiye](https://twitter.com/goturkiye)

YouTube: [www.youtube.com/GoTurkiye/videos](https://www.youtube.com/GoTurkiye/videos)

### **Für weitere Informationen (Medien):**

Laura Fabbris und Gere Gretz, Medienstelle Türkiye Tourismus (Schweiz),  
c/o Gretz Communications AG, Zähringerstr. 16, 3012 Bern,  
Tel. 031 300 30 70, email: [info@gretzcom.ch](mailto:info@gretzcom.ch)  
Internet: [goturkiye.com/](http://goturkiye.com/)

**Über Türkiye:** Türkiye verfügt über alles, was perfekte Traumferien ausmacht: Sonne, azurblaues Wasser, schöne Strände, kleine, verträumte Buchten und Lagunen, schneebedeckte Viertausender, schattige Bergwälder, bezaubernde Natur, quirlige Städte, fantastische Golfplätze und mit dem Tempel der Artemis in Ephesus und dem Grabmal von König Mausolos II. in Halikarnassos zwei antike Weltwunder. Das Land erstreckt sich über zwei Kontinente und birgt viele kulturelle, historische und landschaftliche Schätze. Von den berühmten Felsformationen im Kappadokien-Gebiet über die lykische Küste bis hin zur Metropole Istanbul, bietet Türkiye für jeden etwas. Das grosse Beherbergungsangebot umfasst Hotelbetriebe aller Kategorien, freundliche Menschen leben eine von Herzen kommende Gastfreundschaft, in welcher eine hervorragende Küche zelebriert wird. Türkiye bietet damit eine gelungene Mischung aus breit gefächerten Freizeit-, Sport- und Kulturangeboten.